

# Inhalt

Abkürzungen .....	8
Vorwort .....	9
Einführung .....	11
A Grundlegungen und Verhältnisbestimmungen .....	35
I Kinder- und Jugendhilfe zu Beginn des 21. Jahrhunderts .....	35
1 Heutige Jugendhilfe im Grundriss .....	35
1.1 Lebenslagen von Kindern und Jugendlichen .....	35
1.2 Aufwachsen in öffentlicher Verantwortung .....	37
2 Kontexte gegenwärtiger Jugendhilfe .....	40
2.1 Jugendhilfe im Kontext der Gesetzgebung .....	42
2.1.1 Nationales Jugendhilferecht .....	42
2.1.2 Transnationales Jugendhilferecht .....	46
Exkurs: Jugendhilfe in freier Trägerschaft – dargestellt am Beispiel Pädagogischer Diakonie .....	47
2.2 Jugendhilfe im Kontext des deutschen Wohlfahrtsregimes .....	50
2.2.1 Wohlfahrtsstaatliche Transformationsprozesse .....	50
2.2.2 Konsequenzen wohlfahrtsstaatlicher Veränderungen .....	52
2.3 Jugendhilfe im Kontext Sozialer Arbeit .....	54
2.3.1 Vorherrschende Theoriebildungen .....	54
2.3.2 Weitere Theorieansätze .....	56
2.3.3 Moral und Ethik als Themen der Jugendhilfe .....	59
3 Ethische Orientierungsbedarfe in der gegenwärtigen Jugendhilfe .....	62
3.1 Moralische Spannungsfelder und moralische Dilemmata infolge politischer Verantwortungsverlagerungen .....	63
3.2 Normative Ambivalenzen der Lebenswelt- und Dienstleistungsorientierung .....	65
3.3 Die Funktion der Ethik angesichts mangelnder Rechtssicherheit .....	67
3.4 Exemplarische organisationsethische Erfordernisse in der Jugendhilfe	70
3.5 Hinweise auf ethische Desiderate der deutschen Jugendhilfe in internationalen Vergleichsstudien .....	74
II Ethische Grundlagen und normative Leitlinien .....	77
1 Jugendhilfe im Horizont philosophischer Ethik .....	77
1.1 Ethische Denkmodelle und Grundbegriffe .....	77

1.2	Kritik an der Ethik .....	81
	Exkurs: Zum Verhältnis von Moral, Ethik und Recht .....	84
2	Theologische Ethik und Jugendhilfe – dargestellt am Beispiel eines protestantischen Ethikverständnisses .....	86
3	Ethische Verantwortung, ethische Werte und Haltungen – die normativen Leitlinien der Jugendhilfe .....	99
3.1	Die ethische Verantwortung der Jugendhilfe .....	99
3.1.1	Die Bedeutung des Verantwortungsbegriffes und der Verantwortungsethik für eine Jugendhilfeethik .....	100
3.1.2	Zur Rezeption verantwortungsethischer Entwürfe .....	104
3.1.2.1	Verantwortung für die Handlungsfolgen .....	104
3.1.2.2	Verantwortung für die eigene Gesinnung .....	105
3.1.2.3	Dialogische Verantwortung .....	106
3.1.2.4	Verantwortung für Werte und Normen .....	107
3.2	Die ethischen Werte der Kinder- und Jugendhilfe .....	108
3.2.1	Jugendhilfe als Hilfe zur Würde junger Menschen .....	111
3.2.1.1	Ethik vom jungen Menschen her .....	112
3.2.1.2	Ethik der Rechte junger Menschen .....	113
3.2.1.3	Ethik der Bedürfnisse junger Menschen .....	114
3.2.2	Jugendhilfe als Hilfe zur Autonomie junger Menschen – der advokatorische Charakter einer Jugendhilfeethik .....	116
3.2.3	Jugendhilfe als Hilfe zur Gerechtigkeit für junge Menschen ..	118
3.2.3.1	Facetten der Gerechtigkeit .....	119
3.2.3.2	Zur Metrik der Gleichheit in der Kinder- und Jugendhilfe ..	122
3.3	Ethische Grundhaltungen in der Kinder- und Jugendhilfe .....	124
4	Ethische Werte in der Politik-, Wirtschafts- und Rechtsethik .....	126
4.1	Politische und ökonomische Ethik in Tradition und Neuzeit .....	126
4.1.1	Das Auseinanderbrechen der aristotelischen Trias .....	126
4.1.2	Die Forderung nach einer „lebensdienlichen Ökonomie“ .....	128
4.1.3	Anmerkungen zu normativen Werten der politischen Ethik ..	130
4.2	Anmerkungen zu den Grundlagen der Rechtsordnung .....	131
B	Angewandte Ethik in Jugendhilfeorganisation und Jugendhilfepolitik .....	133
I	Methodische und organisatorische Gestaltungsmöglichkeiten .....	136
1	Jugendhilfespezifische Anwendungsprämissen .....	136
1.1	Capability for ethics .....	136
1.2	Inklusive Jugendhilfeethik .....	139

2	Ethikmethodische Reflexionen .....	141
2.1	Das Kohärenzverfahren .....	142
2.2	Ethiktools und ethisches Lernen .....	146
3	Ethikgremien .....	149
3.1	Ethikkomitees .....	150
3.2	Ethikkommissionen / Ethikräte .....	153
4.	Zur Vergleichbarkeit von Medizinethik und Jugendhilfeethik .....	155
II	Exemplarische Anwendungsmöglichkeiten .....	158
1	Grundlinien eines Ethischen-Interaktions-Modells für Organisationen der Erziehungshilfe .....	158
1.1	Organisatorische Funktion und inhaltliche Zuordnung.....	162
1.1.1	Angewandte Ethik und die Frage der Qualität erzieherischer Hilfen .....	162
1.1.2	Die ethische Qualität einer erzieherischen Hilfe .....	166
1.2	Gestaltungselemente und exemplarische Umsetzungsmöglichkeiten ..	168
1.2.1	Ethikgremien und ihre wesentlichen Aufgaben innerhalb eines E-I-Ms .....	169
1.2.2	Ethische Fallbesprechungen im Team .....	175
1.2.3	Umsetzungsmöglichkeiten am Beispiel des Kinderschutzes ...	182
1.2.3.1	Handlungsempfehlungen zu Kinderschutz und Kinderrechten .....	182
1.2.3.2	Eine ethische Fallbesprechung zum Kinderschutz .....	188
2	Angewandte Ethik und das Selbstverständnis der Helfer – dargestellt am Beispiel der Diakonie .....	193
3	Anregungen zur Bildung von Ethikkommissionen .....	205
3.1	Ethikkommissionen als Ergänzungen des deutschen Jugendhilfesystems .....	207
3.2	Jugendhilfepolitik in ethischer Perspektive .....	211
	Resümee und Ausblick .....	217
	Literaturverzeichnis .....	223
	Register .....	241
	Begriffe .....	241
	Personen .....	245